|  |  |
| --- | --- |
|  | Steel Europe |
|  |  |
|  | 18.10.2017  Seite 1/1 |

**Umsturzgefahr: Marode Bäume auf dem Gelände von thyssenkrupp in Duisburg-Hüttenheim müssen aus Sicherheitsgründen gefällt werden – Ersatzpflanzung folgt**

Die Zeit der Herbst- und Winterstürme steht bevor und bringen die Gefahr mit sich, dass morsche Bäume umstürzen. Zum Schutz von Fußgängern und anderen Verkehrsteilnehmern müssen daher schadhafte Holzgewächse gefällt werden. Dies gilt auch auf dem Werkgelände von thyssenkrupp in Duisburg-Hüttenheim. Dort ist aus Sicherheitsgründen das Beseitigen von 65 Bäumen, die entlang der Werkstraßen und der Eisenbahnlinie stehen, unvermeidbar. Dabei handelt es sich überwiegend um ältere Pappeln.

Die Baumarbeiten werden von einer Fachfirma vom 21. Oktober an unter Berücksichtigung des Naturschutzrechts und des Artenschutzes durchgeführt. Das Umweltamt der Stadt Duisburg ist über die Fällungen informiert. Als Ausgleich für diese zwingend erforderliche Maßnahme wird es Ersatzpflanzungen auf dem ansonsten begrünten Werkgelände der Stahlsparte im Duisburger Süden geben. Diese erfolgen im Rahmen des betrieblichen Grünflächen-Managements in der nächsten Pflanzperiode im Frühjahr 2018.

Ansprechpartner:

thyssenkrupp Steel Europe AG

Erik Walner

Leiter Media Relations

T: +49 203 52 - 45130

[erik.walner@thyssenkrupp.com](mailto:erik.walner@thyssenkrupp.com)

[www.thyssenkrupp-steel.com](http://www.thyssenkrupp-steel.com)

Company blog: https://engineered.thyssenkrupp.com